



Was wir vorhersagen, soll auch eintreffen!



Case Study //

Sicherstellung der IT Governance durch ein Echtzeitreporting mit IBM Cognos - Finanzdienstleister reduziert Risiken und unterstützt Optimierung



Sicherstellung der IT Governance durch ein Echtzeitreporting mit IBM Cognos -
Finanzdienstleister reduziert Risiken und unterstützt Optimierung

Management Summary

Stichworte

✓ BCBS 239, ✓ IT Governance, ✓ Realtime Reporting, ✓ Federated Data Warehousing, ✓ IBM Cognos

Ziele

- ✓ Umfassende Auswertung aller Informationen zu IT-Abläufen
- ✓ Zuverlässige und schnelle Risikobewertung der IT-Prozesse
- ✓ Reduzierung von Risiken und Optimierung der IT-Infrastruktur

Ansatz

- ✓ Entwicklung eines Metadatenmodells im IBM Cognos Framework Manager
- ✓ Umsetzung mit IBM Cognos BI
- ✓ Verzicht auf eigene Datenhaltung (Federated Data Warehouse)

Ergebnis

- ✓ Umfangreiches Reporting zur IT-Governance erfüllt alle Anforderungen der BaFin gemäß MaRisk
- ✓ Detaillierte Auswertungen führen Informationen aus unterschiedlichen Repositories zusammen
- ✓ Effizienteres IT-Management durch gezielte Analysemöglichkeiten

Ausgangssituation

Klar dokumentierte und konsistente IT-Prozesse tragen wesentlich zur Risikoabschätzung in Kredit- und Finanzdienstleistungsinstituten bei. Darüber hinaus vereinfacht ein durchdachtes IT-Governance-Konzept das Management der einzelnen IT-Systeme und beugt Ausfällen systematisch vor. In einem ersten Schritt implementierte ein Finanzdienstleistungsunternehmen verschiedene Anwendungen, die innerhalb einzelner Fachbereiche vorhandene Computersysteme, Standard-Infrastrukturprodukte und das dazugehörige Servicemanagement erfassten. Gemeinsam mit mayato sollten im nachfolgenden Schritt die isoliert vorhandenen Daten für unternehmensweite Auswertungen so aufbereitet werden, dass sie miteinander in Beziehung gestellt werden konnten.

Klare Vorgaben – Strikte Kontrolle

Die Bankenkrise von 2007 machte es deutlich: Transparenz spielt in der Finanzbranche eine zentrale Rolle. Kredit- und Finanzdienstleistungsunternehmen müssen jederzeit ihre Risiken kennen. Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) prüft dies und gewährleistet damit ein funktionsfähiges, stabiles und integriertes deutsches Finanzsystem. Die gesetzlichen Anforderungen sind insbesondere in den MaRisk, im KWG und im Rahmen von BCBS 239 formuliert. Ein für die Umsetzung dieser Anforderungen entscheidender Parameter innerhalb der Leitungs-, Steuerungs- und Kontrollprozesse ist die genutzte Informationstechnologie.



Sicherstellung der IT Governance durch ein Echtzeitreporting mit IBM Cognos - Finanzdienstleister reduziert Risiken und unterstützt Optimierung

Unter dem Stichwort IT-Governance müssen die Banken jederzeit einen detaillierten Überblick und die volle Kontrolle über alle ihre Prozesse und Anwendungen haben. In regelmäßigen Kontrollen überprüft die Behörde auch diese Transparenz und die schriftlichen Feststellungen sind in der Branche gefürchtet.

“Nur wer seine IT-Prozesse genau kennt, kann die dort enthaltenen Risiken abschätzen und minimieren.“

André Bukowski
Teamleiter Governance
mayato GmbH

Transparente IT – Informationen sammeln

Basierend auf den Anforderungen der BaFin erfasste und dokumentierte ein führender deutscher Finanzdienstleister sämtliche IT-Prozesse, alle Hardwarekomponenten und sämtliche Softwarelösungen für Infrastruktur und Fachanwendungen. Darüber hinaus entwickelte und implementierte das Unternehmen eine Risikoklassifizierung für die Fachanwendungen und ein durchdachtes Service Management. Allerdings übernahmen zunächst die einzelnen Fachabteilungen diese Dokumentationsaufgaben; basierend auf deren individuellen fachlichen und technischen Ansichten entstanden damit eigene Repositories, die parallel zueinander existierten. Die große Herausforderung bestand nun darin, die vielfältigen Daten aus unterschiedlichen Systemen für ein übergeordnetes Reporting zusammenzuführen. Damit sollten u.a. folgende Fragen aus der IT-Governance schnell und zuverlässig beantwortet werden können:

- Welche Fachprozesse sind betroffen, wenn ein Computersystem oder eine Anwendung ausfällt?
- Sind auf allen Produktivsystemen genehmigte IT-Infrastrukturprodukte installiert?
- Wo genau sind welche Anwendungen installiert?
- Sind die Risikoklassen korrekt definiert? Jeder Prozess und jede Anwendung erhalten Risikoklassen. Für einen Prozess essentielle Anwendungen müssen dabei mindestens die Risikoklasse des Prozesses aufweisen.

Systematische Metadatenmodellierung – Aussagekräftiges Reporting

Das Unternehmen beauftragte die mayato GmbH damit, die einzelnen Repositories miteinander zu verbinden und die Basis für ein detailliertes Reporting zu entwickeln. Zwei grundlegende Bedingungen mussten dabei erfüllt werden: Das Reporting sollte auf Basis der vorhandenen Plattform IBM Cognos BI erstellt und die Daten sollten nicht separat – und damit redundant – in einer eigenen Datenbank gespeichert, sondern zur Reportlaufzeit aus den jeweiligen Quellen gezogen werden. Die mayato Berater analysierten zunächst den Aufbau der einzelnen Repositories, um gemeinsame Attribute zu definieren. Über diese Attribute konnten dann Verbindungen zwischen den einzelnen Quellen hergestellt werden und im IBM Cognos Framework Manager von den mayato Beratern in einem Metadatenmodell abgebildet werden. Um die Auswirkungen zukünftiger Änderungen der Datenquellen oder der Modellierung so gering als möglich zu halten, wurde das Metadatenmodell als sogenanntes „Durable Model“ entwickelt.

Alle Datenquellen sowie deren Relationen wurden darin eingepflegt. Zusätzlich wurden in der Modellierungssicht verschiedene Kennzahlen zur Quantifizierung der vorhandenen Assets eingefügt (Anzahl der Prozesse, Anzahl Computersysteme etc.).

Die Daten, die das Metadatenmodell benötigt, wurden aus mehreren verschiedenen SQL Servern bzw. Oracle Datenbanken bezogen. Die Vorteile liegen dabei auf der Hand: Die redundante Datenhaltung entfällt und das Reporting greift in Echtzeit auf die aktuellen Daten zu. Andererseits stellt die In-Memory-Zusammenführung aller



Sicherstellung der IT Governance durch ein Echtzeitreporting mit IBM Cognos - Finanzdienstleister reduziert Risiken und unterstützt Optimierung

abgefragten Daten den Cognos-Server hinsichtlich seiner Performance in manchen Fällen vor großen Herausforderungen.

“Auch wenn der Verzicht auf eine eigene Datenhaltung in Form eines Data Warehouse oder einer Integrationsdatenbank die Umsetzung an einigen Stellen erschwert hat: Insgesamt arbeitet das Konzept einwandfrei und liefert sämtliche Daten in Echtzeit.“

Hans van der Merwe
Business Consultant
mayato GmbH

Zuverlässige Risikoabschätzung – Effiziente IT-Prozesse

Der Finanzdienstleister profitiert von der IT-Governance und dem Metadatenmodell gleich doppelt: Einerseits kann die Abteilung IT-Risk-Management eventuelle Risikostellen gezielt beobachten und rechtzeitig vorbeugende Maßnahmen ergreifen. Andererseits ermöglicht das Reporting anderen Abteilungen, Optimierungspotentiale innerhalb der IT schneller zu erkennen und zu nutzen. Die Anforderungen der BaFin hinsichtlich einer transparenten IT-Governance erfüllt das Unternehmen damit vollständig.

Über mayato

Die [mayato](#) GmbH unterstützt Unternehmen, den optimalen Nutzen aus verfügbaren Informationen zu ziehen. Gemeinsam mit seinen Kunden entwirft und realisiert mayato Lösungen in den Bereichen Financial Analytics, Customer Analytics, Industry Analytics und IT Security Analytics.

Von den Standorten Berlin, Bielefeld, Mannheim und Wien aus arbeitet ein Team von erfahrenen Prozess- und Technologieberatern. Diese analysieren und optimieren Ihre fachlichen Prozesse und erarbeiten mit Ihnen die Anforderungen an deren technische Umsetzung. Sie helfen bei der Auswahl der geeigneten Werkzeuge, entwickeln erfolgreiche Strategien und konzipieren bewährte und moderne Architekturen. Natürlich helfen mayato Berater auch bei deren praktischer Umsetzung. Technische Standards und methodische Vorgaben (Governance) ermöglichen sparsame, effektive Projekte und einen effizienten, nachhaltigen Betrieb.

Analysten und Data Scientists von mayato nutzen diese Lösungen in Ihrem Auftrag für die Ermittlung relevanter Zusammenhänge in unterschiedlichsten Daten sowie für die Prognose zukünftiger Trends und Ereignisse. Sie schaffen überzeugende Business Cases und einen spürbaren monetären Nutzen Ihrer Prozesse und Anwendungen. Ihre Mitarbeiter lernen den Umgang mit modernen Verfahren der Datenanalyse, mit Problemen der Datenqualität und bei der Interpretation und Visualisierung von Ergebnissen. Die Zusammenarbeit mit mayato macht Ihr Unternehmen fit für das Big-Data-Zeitalter.

Die mayato GmbH wurde 2007 gegründet. Zu den [Kunden](#) von mayato zählen namhafte große und mittelständische Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen. Als Partner mehrerer [Softwareanbieter](#) ist mayato grundsätzlich der Neutralität und in erster Linie der Qualität seiner eigenen Dienstleistungen verpflichtet. Nähere Infos unter www.mayato.com.



Was wir vorhersagen, soll auch eintreffen!



Kontaktieren Sie uns //

mayato GmbH
Am Borsigturm 9
13507 Berlin

info@mayato.com

+49 / 30 4174 4270 10